



Das Informationsblatt des Seniorenpflegeheimes Sonnenhof Januar 2021

*Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
werte Angehörige und Interessierte des Sonnenhofs,
sehr geehrte Leser!*

Ein Rückblick auf die Adventszeit

Ein etwas anderer Weihnachtsmarkt

Weihnachtsmarkt Ja oder Nein - das war im letzten Jahr die große Frage. Allorts wurde über Hygienevorschriften diskutiert und Weihnachtsmärkte, so wie wir sie kennen, mussten abgesagt werden. Wir hatten uns entschieden, unseren jährlichen Weihnachtsmarkt nach besonderem Plan durchzuführen, bei dem alle Hygienevorschriften eingehalten werden konnten. Am Nachmittag des 2. Dezembers gab es nun ein Zusammenspiel aus Zeitmanagement und der AHA-Regel. Die Bewohner und das Personal liefen getrennt nach Wohnbereichen den Weihnachtsmarkt im Garten des Innenhofes ab. So hatten trotzdem alle Bewohner eines jeden Wohnbereiches etappenweise die Möglichkeit, bei musikalischer Unterhaltung eine heiße Waffel, eine frisch gegrillte Bratwurst, einen Glühwein, Punsch oder einen Kakao zu genießen. Die Mitarbeiter der sozialen Betreuung bastelten im Vorfeld viele tolle Adventsgestecke und viele andere dekorative Sachen, die schnell ihre Abnehmer fanden. Eine Familienangehörige einer Bewohnerin spendete uns viele liebevoll gestaltete Gestecke, die am Glücksrad an diesem Nachmittag gewonnen werden konnten. Die Mitarbeiter des Seniorenpflegeheimes Sonnenhof trugen an diesem Nachmittag dazu bei, dass der Weihnachtsmarkt trotz aller Vorschriften und Einschränkungen ein schönes und freudiges Ereignis für alle Bewohner wurde.



Ein weihnachtliches Gartenkonzert

Es ist Samstagvormittag, der 12. Dezember: draußen ist es frisch und nicht besonders hell. Mit Blick zur Ilfelder Wetterfahne, welche auf dem 480 Meter hohen Herzberg thront, ist unschwer zu erkennen, dass es bald nass wird. Ab Mittag hängen die Regenwolken dicht über den Baumwipfeln und es wird zunehmend feuchter. Das Wetter sollte aber halbwegs mitspielen, denn für den frühen Nachmittag hatte sich Gertrude Henze, Musikpädagogin aus Nordhausen, mit weiteren musikalischen Gästen angesagt. Es war ihr eine Herzensangelegenheit, gerade zu dieser schweren und eingeschränkten Zeit, die Herzen der Bewohner mit weihnachtlichen Liedern zu berühren. Ein Ensemble aus Gesang, Keyboard, Akkordeon und Geige machte das ganze stimmig und rund. In den Gärten des Sonnenhofes platzierten sich Sänger und Spieler

mit reichlich Mindestabstand und unterhielten die Bewohner des Hauses, die nicht nur drinnen hinter der Fensterscheibe, sondern auch draußen verweilten und sich das kleine aber feine Programm anhörten. Ganz zur Freude der Bewohner sowie auch des Personals liefen die Musiker mehrere Stationen unserer Außenanlagen ab, damit alle Bewohner die Möglichkeit bekamen, den weihnachtlichen Klängen zu lauschen. Wir bedanken uns recht herzlich für dieses musikalische Highlight, welches trotz niedriger Temperaturen und feinem Nieselregen unsere Bewohner erfreute und eine vorweihnachtliche Stimmung erzeugte.



Corona Regeln

Im Laufe des Dezembers letzten Jahres wurden die Einschränkungen und Vorschriften hinsichtlich der Corona-Pandemie durch Bundes- und Landesregierung immer weiter verschärft. Durch unsere Besuchsräume konnten und können wir Ihnen die Möglichkeit bieten, Ihre Angehörigen zu den bekannten Besuchszeiten nach Terminvereinbarung bei uns in der Einrichtung zu besuchen. Besuchstermine können derzeit nur für max. 30 Minuten vereinbart werden. Der Zutritt zu unserer Einrichtung ist nur noch mit einer FFP2 Maske gestattet. Besucher, die aufgrund des Gesundheitszustandes des Bewohners zwingend Zutritt zu dem Bewohnerzimmer bekommen müssen, dürfen dies in Zukunft nur noch nachdem sie sich bei uns einem Corona-Schnelltest unterzogen haben, der negativ sein muss (oder Sie legen uns ein offizielles Negativ-Testat einer anderen Einrichtung / Behörde vor, das nicht älter als 72 Stunden ist). Angehörige, die mit einem Bewohner spazieren gehen möchten, müssen sich vorher ebenfalls einem Schnelltest unterziehen. Diese Möglichkeit bieten wir Ihnen ab Januar 2021 wieder an. Sie würden uns im Vorfeld die Arbeit erleichtern, wenn Sie uns kurz unter der Rufnummer 036331/49010 (zu den Öffnungszeiten der Rezeption) informieren, ob diese Regelung (Spaziergang nach Test) für Sie in Frage käme.

Da die Frage in der Vergangenheit bereits öfter aufkam: die Möglichkeit alle Besucher zu testen, damit sie wieder uneingeschränkten Zutritt zur Einrichtung und den Zimmern bekommen können, ist weder von den Testkapazitäten noch von den personellen Ressourcen her umsetzbar. Außerdem könnten wir dann die Einhaltung der uns auferlegten Hygiene- und Abstandsvorschriften nicht mehr gewährleisten, für die wir aber die Verantwortung tragen. Ich bitte dafür um Ihr Verständnis.



Das gesamte Sonnenhof-Team wünscht Ihnen und Ihren Familien für das neue Jahr 2021 alles erdenklich Gute, Glück, Mut, Zuversicht auch in schwierigen Zeiten und vor allem eines: GESUNDHEIT!

Herzlichst, Ihre

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Schmidt'.

Kerstin Schmidt
Einrichtungsleitung Sonnenhof